



## Hochtour Gspaltenhorn 3436m und Blüemlisalphorn 3660m

### Zwei Berner Dreitausender auf einen Streich

Früher war die Blüemlisalp eine der fruchtbarsten und ertragreichsten Alpen weit und breit. Bis der Senn in ein hochmütiges und verschwenderisches Leben verfiel. Ein Fluch begrub die Alp unter Eis und Fels. Den höchsten Punkte dieses Ortes wollen wir besteigen und in klarer Nacht lauschen, ob die Schreie des Sennen und das panische Brüllen seiner Kühe noch immer zu hören ist. Und zu Tage geniessen wir zwei imposante und lohnende Berner Berge.

- 1. Tag** Mit der Bahn aufs Schilthorn und in schöner Höhenwanderung zur Gspaltenhornhütte 2455m.
- 2. Tag** Gipfeltour aufs Gspaltenhorn 3436m und Rückkehr zur Gspaltenhornhütte.
- 3. Tag** Hüttenwechsel zur Blüemlisalphütte 2835m und Besteigung der Wildi Frau 3274m.
- 4. Tag** Über den Nordwestgrat aufs Blüemlisalphorn 3660m. Abstieg zum Öschinensee und mit der Seilbahn ins Tal. Heimreise am Nachmittag ab Kandersteg.

## Anforderungen

**Technik:** Stufe 4: Ich habe bereits mehrere Hochtouren im Schwierigkeitsgrad WS (wenig schwierig) bis ZS (ziemlich schwierig) gemacht. Ich bewege mich sehr sicher auf den Steigeisen, schmale Firngrate und steile Blankeisstellen bereiten mir keine Probleme. Kletterstellen im Fels im 2. Schwierigkeitsgrad begehe ich sicher im Nachstieg, auch mit Steigeisen.

**Kondition:** Stufe 4: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Lange Touren mit und bis zu 10 Stunden Gehzeit und Aufstiegen von rund 1500 Höhenmeter pro Tag schaffe ich. Bei einem Tempo von ca. 400 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

### Schlüsselstelle:

Die Tour zum Gspaltenhorn führt über lange Strecken auf einem ausgesetzten Felsgrat mit Kletterstellen im 2. Schwierigkeitsgrad. Die anspruchsvollsten Passagen sind teilweise mit Fixseilen versehen, dennoch ist erste Klettererfahrung mit Bergschuhen nötig.

## Leistungen inbegriffen

- 3 Nächte im Mehrbettzimmer
- 3x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

## Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

# Detailprogramm

## Vorgesehener Tourenablauf

### 1. Tag

Von unserem Treffpunkt gelangen wir mit der Bahn zur Bergstation auf dem Schilthorn 2969m. Willkommen im Hochgebirge. Entlang des Grates zum Sattel sind kurze Passagen mit Drahtseilen und einer Treppe zu passieren. Mit tollem Ausblick auf das Dreigestirn Eiger, Mönch und Jungfrau steigen wir nach Hundshubel 2267m ab und wandern hinauf zur Sefinafurgga 2611m. Von hier traversieren wir ins hintere Kiental und gelangen zur Gspaltenhornhütte 2454m. Auf einem schmalen Felsvorsprung hoch über dem Gamchigletscher steht das schöne Bauwerk und heisst uns willkommen.

**Aufstieg 600 Hm, Abstieg 1100 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.**

### 2. Tag

Das Gspaltenhorn ist eine schöne und fordernde Tour. Der Name für den Berg liegt auf der Hand, der Südwestgrat besteht aus lauter Felstürmen, die abgespalten sind. Durch Geröll steigen wir am frühen Morgen zum Bütlassasattel 3019m auf. Von hier aus folgen wir dem Nordwestgrat, dem sogenannten Leiterngrat bis zum Gipfel des Gspaltenhorn 3436m. Zunächst auf Wegspuren über den Schuttgrat, dann in leichter Kletterei im Fels. Einige Stellen sind ausgesetzt, jedoch immer gut zum Sichern ausgerüstet. Die Steilstufe am Böse Tritt überwinden wir an fixen Tauen. Der sensationelle Ausblick von der Jungfrau bis nach Bern lässt keine Wünsche offen. Auf gleichem Wege gelangen wir zurück zur Gspaltenhornhütte. Wir geniessen eine weitere Nacht auf der Gspaltenhornhütte 2454m.

**Aufstieg 1000 Hm, Abstieg 1000 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 7 Std.**

### 3. Tag

Heute müssen wir nicht gar so früh aufstehen. Nach dem Frühstück steigen wir zum Gamchigletscher ab und traversieren die Gletscherzunge über Schutt und Geröll. Auf der anderen Talseite des hinteren Kiental steigen wir zur Blüemlisalphütte 2835m auf. Diese erreichen wir pünktlich zur Mittagsrast. Mit leichtem Gepäck besteigen wir am Nachmittag in leichter Kletterei die Wildi Frau 3273m. Vom Gipfel haben wir einen prima Überblick über die bevorstehende Tour am kommenden Tag. Von der Blüemlisalphütte aus bietet sich am Abend mit freiem Blick gegen Westen hin häufig ein prächtiges Farbenspiel. Das wollen wir nicht verpassen.

**Aufstieg 1350 Hm, Abstieg 950 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5.5 Std.**

### 4. Tag

Vom Mittelland aus kennt man die Blüemlisalp als wunderschön leuchtendes Massiv in der Abendsonne. Wie schön wäre es, einmal dort oben zu stehen. Heute ist der Tag, an dem es so weit sein soll. Im Schein der Stirnlampe ist der Blüemlisalpgletscher schnell erreicht. Diesen traversieren wir, umrunden den Ufem Stock westseitig und steigen dem Rothornsattel 3177m entgegen. In gut eingerichteter Wegführung gelangen wir durch die Felsen des Blüemlisalp Rothorn vom Bergschrund zum Sattel hinauf. Nun folgen wir dem Nordwestgrat über plattige Felsen bis zum Gipfel des Blüemlisalphorn 3660m. Steil fällt unter uns die Südflanke zum Kanderfirn ab. Gegenüber leuchtet der weitläufige Petersgrat und die hohen Walliser reißen sich dahinter auf. Auf bekanntem Weg gelangen wir zurück zur Blüemlisalphütte. Für den Abstieg wählen wir den Weg hinunter zum Oeschinensee und der Oeschinen Bergstation 1683m. Bequem gelangen wir mit der Seilbahn nach Kandersteg 1170m und treten von hier am späteren Nachmittag die Heimreise an.

**Aufstieg 1000 Hm, Abstieg 2200 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 9 Std.**

## Unterkunft

Wir übernachten in der SAC Gspaltenhornhütte und SAC Blüemlisalphütte im Lager mit Decken. Es handelt sich um einfache und gastfreundliche Bergunterkünfte mit guter Küche. Fließend kaltes Wasser ist vorhanden.

## Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 10:17 Uhr an der Haltestelle Stechelberg, Schilthornbahn. Fahrplanwechsel vorbehalten.

## Anreise/Bahn билет

Von deinem Wohnort nach Stechelberg und zurück ab Kandersteg.

### Zusatzkosten

Für Bergbahnen fallen zusätzliche Transportkosten von ca. CHF 45.- an (Basis Halbtax).

### Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Member-Bereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

# Ausrüstung

## Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

## Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- Taschenmesser
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Heftpflaster und Compeed

## Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- 1 Bandschlinge 120cm

## Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

## Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

## Übernachtung in Hütte/n

- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fließend kaltes Wasser zur Körperpflege

- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

### Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

### Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: [hoehenfieber.ch/mietmaterial](https://www.hoehenfieber.ch/mietmaterial)

- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Helm, CHF 25.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

## Kontakt

### Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: [info@hoehenfieber.ch](mailto:info@hoehenfieber.ch)

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

### Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 01.04.2025 00:38:07